

# ZIVILSCHUTZ - PROBEALARM FÜR IHRE SICHERHEIT!



in ganz Österreich  
am ersten Samstag im Oktober  
zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probearm** durchgeführt.

## SIRENENPROBE



15 sec.

## WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen befolgen.



## ALARM



1 min. auf- und abschwelliger Heulton

### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.



## ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!



## Füreinander Niederösterreich ist Zivilschutz in Aktion!

Füreinander Niederösterreich kommt nach einer Katastrophe oder einem Großschadensereignis (Hochwasser, Starkregen, Blackout, Sturm, ...) zum Einsatz. Welche Arbeiten können hier notwendig sein? Das kann ganz unterschiedlich sein und hängt vom Ereignis und deinem Können, Wissen und natürlich deiner verfügbaren Zeit ab!



### Wir helfen...

- Reinigen
- Aufräumen
- Möbel tragen
- Einkaufsdienst



Ausfüllen von Formularen

### Wir schützen...

- Besetzen von Notfall-Infopunkten
- Verteilen von Informationsmaterial

### Wir verbinden...

- Botengänge
- Fahrtendienste
- Behördenwege

Gleich anmelden unter:  
[fueinanderniederösterreich.at](http://fueinanderniederösterreich.at)



NÖ ZIVILSCHUTZVERBAND  
3430 Tulln, Langenlebarner Straße 106  
Telefon: +43 2272/61820, Fax: +43 2272/61820-13  
eMail: noezsv@noezsv.at

# Füreinander NIEDERÖSTERREICH

hilft. schützt. verbindet.

Eine Initiative des NÖZSV.



## WIR SIND FÜREINANDER DA – ALLE FÜR ALLE

Jede/r kann für jede/n da sein. Das Alter spielt keine Rolle. Das Geschlecht spielt keine Rolle. Die Weltanschauung spielt keine Rolle. Wenn es irgendwo in Niederösterreich zu einem größeren Notfall – „Großschadensereignis“ heißt es offiziell – kommt, wollen wir füreinander da sein.

HELFFEN – SCHÜTZEN – VERBINDEN!







**Mag. Dr. Christoph Luisser**  
Landesrat für Zivilschutz

Liebe Mitbürger!

Als Landesrat für Zivilschutz ist es mir ein besonderes Anliegen, dafür Sorge zu tragen, dass wir als Gemeinschaft auf Notfallsituationen vorbereitet sind. Der Zivilschutztag

bietet uns eine wertvolle Gelegenheit, die Wichtigkeit der Zivilschutzmaßnahmen in unserem täglichen Leben hervorzuheben. In Zeiten zunehmender Herausforderungen, sei es durch Naturkatastrophen oder andere Gefahrenlagen, ist es entscheidend, dass wir als Gesellschaft zusammenhalten und uns gemeinsam für die Sicherheit und das Wohlergehen aller einsetzen. Jeder und jede von uns kann einen wertvollen Beitrag leisten, sei es durch ehrenamtliches Engagement oder durch die Bereitschaft zur persönlichen Vorsorge.



**LAbg. Bgm. Christoph Kainz**  
Präsident des  
NÖ Zivilschutzverbandes

Information ist der erste Schritt zum Selbstschutz. Aus diesem Grund lädt der NÖ Zivilschutzverband wie jedes Jahr am 1. Samstag im Oktober die Bevölkerung ein, eine der

zahlreichen Informationsveranstaltungen in ganz Niederösterreich oder in Ihrer Heimatgemeinde zu besuchen und sich zu informieren. Prävention, Beratung und Information ist die Kernaufgabe des NÖ Zivilschutzverbandes. Wir motivieren Sie, sich eigenverantwortlich bereits im Vorfeld mit den verschiedenen Bedrohungsszenarien vertraut zu machen, um im Ernstfall zu wissen, was zu tun ist und anderen helfen zu können! Ich lade Sie herzlich ein, sich beim Niederösterreichischen Zivilschutzverband umfassend zu informieren!



### Was muss ich können? Welche Ausbildung brauche ich?

Jede Unterstützung ist willkommen. Kräftig anpacken ist genauso hilfreich wie geschickter Umgang mit dem Touchpad.

Freiwillige mit C-Führerschein sind genauso wichtig wie Ehrenamtliche mit Fahrrad; Menschen, die führen können genauso unverzichtbar wie Menschen, die zuhören können.

Du machst im Einsatzfall das, was du kannst und dir zutraust. Ohne besondere Ausbildung.

Zur optimalen Vorbereitung, oder wenn du in der Führungsstruktur von „Füreinander Niederösterreich“ mitmachen willst, gibt es einen 1-tägigen Kurs. Einen Grundlehrgang, damit du bei einem Einsatz nicht ins kalte Wasser springst

**Übrigens: bei jedem Einsatz im Rahmen von „Füreinander Niederösterreich“ bist du versichert!**

### Wie funktioniert „Füreinander Niederösterreich“?

Wir sind so organisiert, dass bei Bedarf schnell und zielgerichtet Hilfe organisiert werden kann. Dazu gibt es in jedem Bezirk und jeder Region Einsatzleiter/innen sowie einen Landeseinsatzleiter.



Je nachdem, wie groß die Katastrophe ist, können wir so rasch in einzelnen Gemeinden, Bezirken, Regionen oder im ganzen Bundesland einspringen. Und je nachdem, welche Unterstützung notwendig ist, fragen wir die „passenden“ Freiwilligen, ob sie Zeit haben.

Wer nicht nur helfen, sondern auch führen und organisieren will, kann sich gern zum Gruppenkommandanten oder mehr fortbilden.

